

Produktname: MALT1 (7A3) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe13606**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000

tnis

Molekulargewicht 92kDa

Antigen-Informationen

Genname	MALT1
Alternative Namen	Malt1; MLT1; Mucosa associated lymphoid tissue lymphoma translocation gene 1; Paracaspase;
Gen-ID	10892.0
SwissProt ID	Q9UDY8
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen MALT1

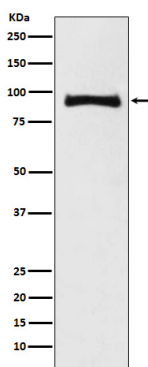
Hintergrund

Verstärkt die BCL10-induzierte Aktivierung von NF- κ B. Beteiligt am nukleären Export von BCL10. Bindet an TRAF6, induziert dessen Oligomerisierung und aktiviert dessen Ligaseaktivität. Besitzt Ubiquitin-Ligaseaktivität. Die MALT1-abhängige Spaltung von BCL10 spielt eine wichtige Rolle bei der T-Zell-Antigenrezeptor-induzierten Integrinadhäsion. Protease, die die BCL10-induzierte Aktivierung verstärkt: Wirkt über die Bildung von CBM-Komplexen, welche adaptive und angeborene Immunsignale nachgeschaltet von CARD-Domänen-haltigen Proteinen (CARD9, CARD11 und CARD14) kanalisieren, um die NF- κ B- und MAP-Kinase-p38-Signalwege zu aktivieren, welche die Expression von Genen stimulieren, die für proinflammatorische Zytokine und Chemokine kodieren (PubMed:11262391, PubMed:18264101, PubMed:24074955). Vermittelt die Spaltung von BCL10: Die MALT1-abhängige Spaltung von BCL10 spielt eine wichtige Rolle bei der T-Zell-Antigenrezeptor-induzierten Integrinadhäsion (PubMed:11262391, PubMed:18264101). Beteiligt an der Induktion der Differenzierung von T-Helferzellen 17 (Th17) (PubMed:11262391, PubMed:18264101). Spaltet RC3H1 und ZC3H12A als Reaktion auf die Stimulation des T-Zell-Rezeptors (TCR), wodurch deren kooperativ reprimierte Zielproteine freigesetzt und die Th17-Zelldifferenzierung gefördert werden (durch Ähnlichkeit). Vermittelt außerdem die Spaltung von N4BP1 in T-Zellen nach TCR-vermittelter Aktivierung, was zur Inaktivierung von N4BP1 führt (PubMed:31133753). Besitzt möglicherweise auch Ubiquitin-Ligase-Aktivität: Bindet an TRAF6, induziert die Oligomerisierung von TRAF6 und aktiviert dessen Ligase-Aktivität (PubMed:14695475).

Forschungsbereich

T-Zell-Rezeptor; B-Zell-Antigen;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der MALT1-Expression im Jurkat-Zellysat.